

Frau
Präsidentin des Bundesrates
Sonja Ledl-Rossmann
Parlament
1017 Wien

MAG. WOLFGANG SOBOTKA
HERRENGASSE 7
1010 WIEN
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0327-II/2/b/2017

Wien, am 8. Mai 2017

Bundesrat Gerd Krusche und weitere Bundesräte haben am 16. März 2017 unter der Zahl 3220/J-BR an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Polizeieinsätze wegen der Proteste gegen den Bau des Murkraftwerkes in Graz“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Seit dem 1. Jänner 2017 hat es gegen das Grazer Murkraftwerk die nachstehend angeführten 28 angezeigten Versammlungen gegeben.

Datum	Ort	Art des Protestes
06.01.2017	Hauptbrücke bis Puchsteg	Marsch
17.01.2017	Schmiedgasse vor dem Landhaus	Kundgebung
21.01.2017	Augarten bis zum Hauptplatz	Marsch
04.02.2017	Südtiroler Platz bis Tummelplatz	Marsch
06.02.2017	Puntigamerbrücke bis Puchsteg	Kundgebung
07.02.2017	Radweg R2 Puchsteg bis Schönaubrücke	Kundgebung
08.02.2017	Puchsteg – Andersengasse – Ziehrerstraße	Marsch
	Lagergasse – Höhe Puchsteg	Kundgebung
10.02.2017	Angergasse 17	Kundgebung
15.02.2017	östl. Seite des Mursteges	Kundgebung
17.02.2017	Hauptplatz, vor dem Rathaus	Kundgebung
21.02.2017	Hauptplatz, Ecke Sporgasse	Kundgebung
22.02.2017	Hauptplatz, Ecke Sporgasse	Kundgebung
23.02.2017	Hauptplatz, Ecke Sporgasse	Kundgebung
24.02.2017	Augartensteg (linkes Murufer) bis Puchsteg	Marsch

01.03.2017	Hauptplatz, Ecke Sporgasse	Kundgebung
03.03.2017	Kapistran Pieller Platz	Kundgebung
04.03.2017	Hauptplatz, Ecke Sporgasse	Kundgebung
06.03.2017	Kapistran Pieller Platz	Kundgebung
07.03.2017	Kapistran Pieller Platz	Kundgebung
08.03.2017	Kapistran Pieller Platz	Kundgebung
10.03.2017	Angergasse, Höhe Umspannwerk	Kundgebung
11.03.2017	Hauptplatz, Ecke Sporgasse	Kundgebung
15.03.2017	Hauptplatz, Ecke Sporgasse	Kundgebung
16.03.2017	Hauptplatz, Ecke Sporgasse	Kundgebung
17.03.2017	Hauptplatz, Ecke Sporgasse	Kundgebung
18.03.2017	Hauptplatz, Ecke Sporgasse	Kundgebung
	Augartenpavillon	Kundgebung

Zu Frage 2:

Seit dem 1. Jänner 2017 hat es gegen das Grazer Murkraftwerk die nachstehend angeführten 14 nicht angezeigten Versammlungen gegeben.

Datum	Ort	Art des Protestes
06.02.2017	Baugelände Murkraftwerk	Kundgebung
10.02.2017	Camp östliche Murseite nördlich des Mursteges	Kundgebung
	Fußballplatz östliche Murseite, ca. 150 nördlich des Puchsteges	Kundgebung
11.02.2017	Augartenpark – Puchsteg	Marsch
13.02.2017	Höhe Umspannwerk der Energie Steiermark	Kundgebung
	ca. 50 m südl. der Seifenfabrik	Kundgebung
	ca. 50 m nördlich des Lokales Murtröpferl, Angergasse 78	Kundgebung
15.02.2017	300 m in nördlich Richtung vom Baustellencontainer	Besetzung der Baustellenfahrzeuge
27.02.2017	Baustelle „Olympiawiese“	Kundgebung
	Steg nahe der Murinsel	Kundgebung
01.03.2017	Hauptplatz zwischen dem sogenannten „Billa-Eck“ und Erzherzog Johann Brunnen	Kundgebung
06.03.2017	Baustelle Murkraftwerk, Teilstück Gasleitungsumlegung	Kundgebung
15.03.2017	Baugelände Murkraftwerk	Kundgebung
	Baugelände Murkraftwerk	Kundgebung

Zu Frage 3:

Es gab

- 28 Polizeieinsätze bei den angezeigten Versammlungen und
- 14 Polizeieinsätze bei den nicht angezeigten Versammlungen.

Zu Frage 4:

Im Einsatz waren

- 105 Exekutivbedienstete im Zuge der angezeigten Versammlungen und
- 242 Exekutivbedienstete im Zuge der nicht angezeigten Versammlungen.

Zu Frage 5:

Die Gesamtkosten beliefen sich auf ca. Euro 51.009,- (1.735 Stunden).

Die Berechnung der Gesamtkosten bzw. Stundenwerte erfolgte unter Berücksichtigung der Durchschnittskosten für Einsätze im Rahmen des Großen Sicherheits- und Ordnungsdienstes (GSOD-Einsätze) auf Basis der geltenden Richtwerte des Bundesministeriums für Finanzen betreffend dem Durchschnittspersonalaufwandes unter Einrechnung durchschnittlicher Mehrdienstleistungsanteile: Plandienst-, Journal- und Überstunden - Euro 29,40 pro Stunde.

Zu Frage 6:

Nein.

Zu Frage 7:

Ja. Die Schadenshöhe wurde von den Geschädigten mit Euro 480,- bekannt gegeben. Der Bekanntgabe der Daten der Geschädigten stehen datenschutzrechtliche Gründe entgegen.

Zu den Fragen 8 und 10:

Ja. Es wurden insgesamt 42 Anzeigen erstattet.

Die Anzeigen erfolgten gemäß der §§ 83, 105, 125, 135 und 298 Strafgesetzbuch sowie der §§ 9 und 14 Versammlungsgesetz.

Zu Frage 9:

Insgesamt wurden 16 Personen festgenommen und nach maximal 24 Stunden wieder aus der Haft entlassen.

Die Rechtsgrundlage für die Festnahmen finden sich in § 170 Abs. 1 Z 1 Strafprozessordnung bzw. § 35 Z 1 Verwaltungsstrafgesetz.

Die Entlassungen erfolgten über Auftrag der Staatsanwaltschaft Graz (Verhältnismäßigkeit) bzw. durch den Behördenvertreter der Landespolizeidirektion Steiermark aufgrund der rechtlichen Bestimmungen.

Zu den Fragen 11 bis 13:

Frau T. W. war den eingesetzten Exekutivbediensteten unbekannt. Es ist auch nicht bekannt, ob sich Frau T. W. im Bereich der Baustelle aufhielt. Es liegen gegen die Genannte in diesem Zusammenhang auch keine Anzeigen vor.

Mag. Wolfgang Sobotka

